



MRW1400-1

meister 

D - Rührwerk..... 6

Ⓧ ORIGINALBETRIEBSANLEITUNG



Nr. 5451890





Abb./Fig. 1

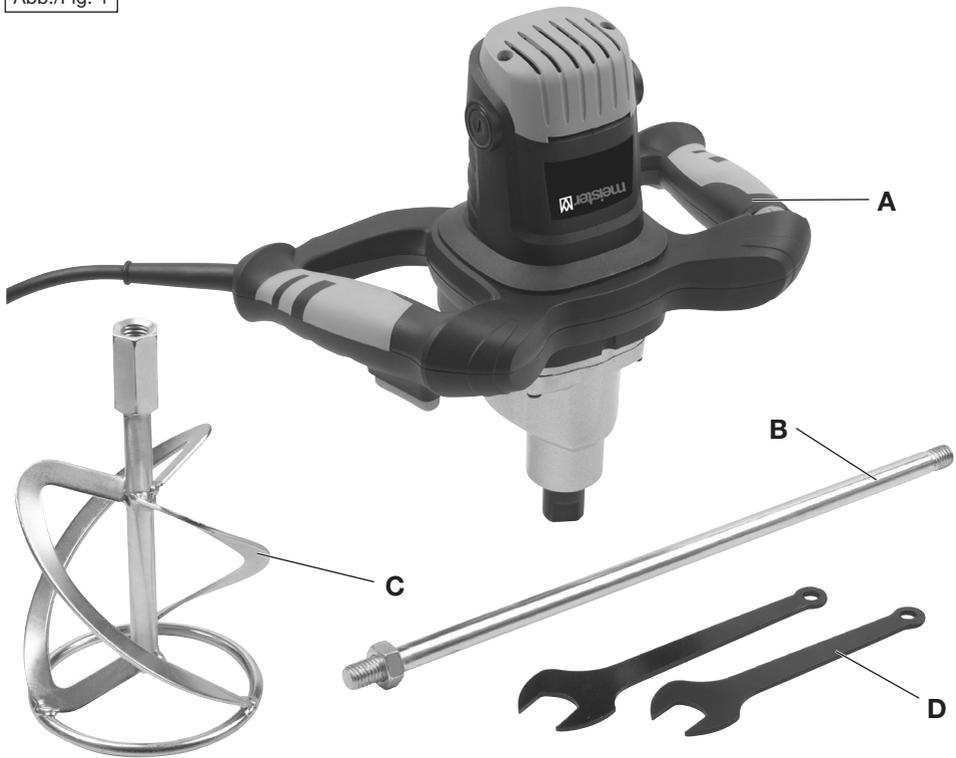
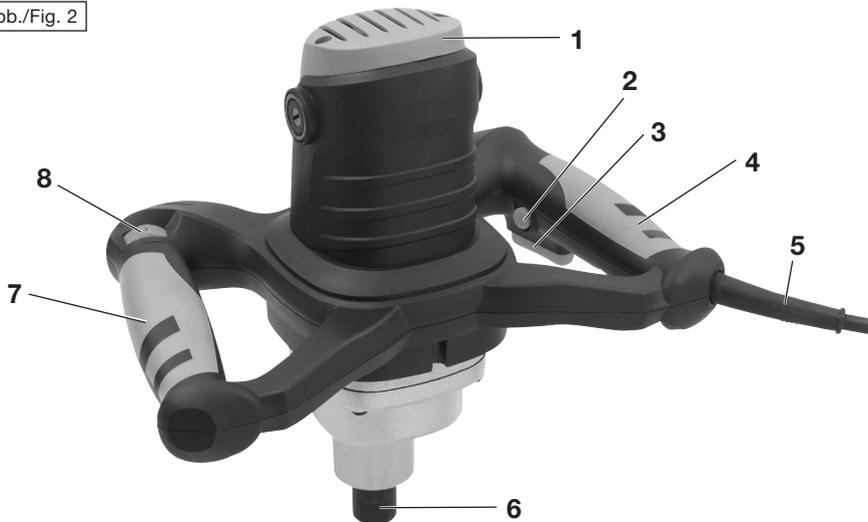


Abb./Fig. 2



2





3





4





Service

Meister Werkzeuge GmbH
Kundenservice

Oberkamper Str. 39 · Warenannahme Tor 3
42349 Wuppertal

Tel.: +49 (0)202 / 24 75 04 30
+49 (0)202 / 24 75 04 31
+49 (0)202 / 24 75 04 32

Fax: +49 (0)202 / 6 98 05 88

E-Mail: meister-service@meister-werkzeuge.de

Diese Betriebsanleitung kann im PDF-Format von unserer Internetseite
www.meister-werkzeuge.de heruntergeladen werden.





D

Betriebsanleitung & Sicherheitshinweise



WARNUNG! Zur Verringerung eines Verletzungsrisikos Betriebsanleitung bitte vor der ersten Inbetriebnahme sorgfältig lesen und zusammen mit der Maschine aufbewahren! Bei Weitergabe des Gerätes an andere Nutzer muss diese Betriebsanleitung ebenfalls weitergegeben werden.

Inhalt

1 – Betriebsanleitung verstehen und nutzen	7	5 – Rührwerk benutzen	13
Betriebsanleitung richtig verwenden	7	Rührachse und Rührer montieren	13
Symbole interpretieren	7	Drehzahlregler einstellen	13
Betriebsanleitung weitergeben	7	Anschließen	13
2 – Sicherheit geht vor!	7	Einschalten und rühren	13
Allgemeine Sicherheitshinweise zum Umgang mit Elektrowerkzeugen	7	Ausschalten	13
Arbeitsplatzsicherheit	8	Nicht bestimmungsgemäßer Gebrauch	14
Elektrische Sicherheit	8	Sicherheitshinweise für Rührgeräte für Baustoffe	15
Sicherheit von Personen	8	6 – Reinigen	15
Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs	9	Rührer und Rührachse demontieren	15
Service	10	Rührer und Rührachse reinigen	15
Besondere Sicherheitsmaßnahmen für Personen mit medizinischen Implantaten	10	Gehäuse reinigen	15
Besondere Sicherheitsmaßnahmen beim Arbeiten mit dem Rührwerk	10	7 – Lagern	15
3 – Lieferumfang prüfen	11	8 – Reparieren	15
Zubehör beschaffen	11	9 – Entsorgen	15
4 – Gerät kennenlernen	11	10 – Service-Hinweise	16
Verwendungszweck	11		
Bedienelemente kennenlernen	11		
Kennzeichnungen interpretieren	11		
Technische Daten kennenlernen	12		





1 – Betriebsanleitung verstehen und nutzen

Betriebsanleitung richtig verwenden

Clappen Sie die Abbildungsseite heraus, damit Sie beim Lesen die zugehörigen Abbildungen betrachten können.

Symbole interpretieren

Warnhinweise

GEFAHR

Kennzeichnet eine unmittelbar drohende Gefahr. Wenn sie nicht gemieden wird, sind Tod oder schwerste Verletzungen die Folge.

WARNUNG

Kennzeichnet eine möglicherweise drohende Gefahr. Wenn sie nicht gemieden wird, können Tod oder schwerste Verletzungen die Folge sein.

VORSICHT

Kennzeichnet eine möglicherweise drohende Gefahr. Wenn sie nicht gemieden wird, können leichte oder geringfügige Verletzungen die Folge sein.

ACHTUNG

Kennzeichnet eine möglicherweise schädliche Situation. Wenn sie nicht gemieden wird, können Schäden am Gerät oder in seiner Umgebung entstehen.

Lesehilfen



Kennzeichnet eine Information zum besseren Verständnis einer Funktion



Kennzeichnet einen Querverweis auf andere Textstellen



Kennzeichnet einen Tipp zur leichteren Handhabung und für bessere Arbeitsergebnisse

Betriebsanleitung weitergeben

Geben Sie die Betriebsanleitung zusammen mit dem Gerät an Mitbenutzer und Nachbesitzer weiter.

2 – Sicherheit geht vor!

WARNUNG

Elektrowerkzeug mit Gefährdungspotenzial.

Verletzungsgefahr bei falscher Handhabung.

Betriebsanleitung beachten.

Allgemeine Sicherheitshinweise zum Umgang mit Elektrowerkzeugen

WARNUNG

- **Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen.** Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.
- **Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.**



Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzkabel) und auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzkabel).





Arbeitsplatzsicherheit

- **Halten Sie den Arbeitsplatz sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- **Halten Sie Kinder und unbeteiligte Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.
- **Sorgen Sie für ausreichende Belüftung.** Verbrauchte, geruchsbelastete Luft kann zu Müdigkeitserscheinungen führen.

Elektrische Sicherheit

- **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeugs muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit Schutzgeerdeten Geräten.** Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlags.
- **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen und Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektro-

werkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlags.

- **Zweckentfremden Sie das Kabel nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten und sich bewegenden Geräteteilen.** Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlags.
- **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** Die Anwendung eines für den Außenbereich geeigneten Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlags.
- **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeugs in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlags.

Sicherheit von Personen

- **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeugs kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- **Tragen Sie die persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung wie Staubmaske,





rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs verringert das Risiko von Verletzungen.

- **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder an den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeugs den Finger am Schalter haben oder das Gerät eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
- **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.
- **Vermeiden Sie eine abnorme Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- **Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, vergewissern Sie sich, dass diese angeschlossen sind und richtig verwendet werden.** Die Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.

Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs

- **Überlasten Sie das Gerät nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
- **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie den Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das Gerät weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs.
- **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn Sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
- **Pflegen Sie Elektrowerkzeuge mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeugs beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes reparieren.** Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.





- **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** **Sorgfältig** gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verkleben sich weniger und sind leichter zu führen.
- **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen.** **Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.

Service

- **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.

Besondere Sicherheitsmaßnahmen für Personen mit medizinischen Implantaten

Jedes Elektrowerkzeug erzeugt während des Betriebs ein elektromagnetisches Feld, das unter ungünstigen Bedingungen die Funktion medizinischer Implantate (z. B. Herzschrittmacher) beeinträchtigen kann.

Bevor Sie mit dem Rührwerk arbeiten:

- Konsultieren Sie Ihren Arzt.
- Befragen Sie den Hersteller des Implantats.

Besondere Sicherheitsmaßnahmen beim Arbeiten mit dem Rührwerk

- **Tragen Sie beim Rühren und Reinigen eine Schutzbrille.** Spritzer

des Mischguts und der Reinigungsflüssigkeit können Augenverletzungen verursachen.

- **Tragen Sie beim Rühren einen Gehörschutz.** Das Motorgeräusch kann zu Gehörschäden führen.
- **Wenn Sie trockenes, pulverförmiges Mischgut rühren: Tragen Sie eine Atemschutzmaske.** Der aufgewirbelte Staub kann zu Atemwegserkrankungen führen.
- **Halten Sie das Rührwerk beim Rühren mit beiden Händen.** Das Rührwerk kann einhändig nicht sicher gehalten werden.
- **Vermeiden Sie, dass beim Rühren die Drehzahl stark abnimmt oder das Rührwerk zum Stillstand kommt.** Eine stark absinkende Drehzahl führt zur Überlastung des Motors.
- **Rühren Sie kein Mischgut mit einem Flammpunkt unter 21 °C.** Entzündliches oder lösungsmittelhaltiges Mischgut kann sich beim Rühren entzünden.
- **Greifen Sie beim Rühren nicht in den Mischbehälter.** Das Berühren des drehenden Rührers führt zu Verletzungen.
- **Decken Sie beim Rühren nicht die Lüftungsschlitze ab.** Bei abgedeckten Lüftungsschlitzen überhitzt der Motor.
- **Halten Sie nach dem Ausschalten das Rührwerk bis zum Stillstand mit beiden Händen fest.** Das nachlaufende Rührwerk kann Verletzungen verursachen. Legen Sie das Rührwerk erst ab, wenn es zum Stillstand gekommen ist.
- **Ziehen Sie den Netzstecker nicht aus der Netzsteckdose, solange das Rührwerk eingeschaltet ist.**





Beim Wiederanschießen würde das Rührwerk unkontrolliert anlaufen.

3 – Lieferumfang prüfen

Prüfen Sie den Lieferumfang auf Vollständigkeit und einwandfreie Beschaffenheit.

Bei Fehlteilen oder Beschädigungen:

- **Nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb.**
- **Reklamieren Sie beim Händler.**

Abb. 1:

Nr. Beschreibung

- A Rührwerk
- B Rührachse
- C Wendelrührer für pastöses und zähes Mischgut
- D 2 x Gabelschlüssel

Zubehör beschaffen

Beschaffen Sie für dickflüssiges und dünnflüssiges Mischgut einen passenden Rührer. Er ist im Fachhandel erhältlich.

4 – Gerät kennenlernen

Verwendungszweck

Das Rührwerk ist für das Rühren und Mischen flüssigen, pastösen und pulverförmigen Mischguts bestimmt, z. B. Farben, Klebstoffe, Putze, Estrich und Mörtel.

Jede andere Verwendung ist bestimmungswidrig! Die Folgen bestimmungswidriger Verwendung können sein:

- **Verletzung des Nutzers oder umstehender Personen**

- **Sachschäden am Gerät, am Werkstück oder an Gegenständen in der Umgebung des Geräts**
- **Verlust von Garantie-, Haftungs- und Versicherungsansprüchen**

Das Rührwerk ist nicht für den gewerblichen Einsatz bestimmt.

Bedienelemente kennenlernen

Abb. 2:

Nr. Beschreibung

- 1 Lüftungsschlitze
- 2 Sicherungsknopf für Einschaltknopf
- 3 Einschaltknopf
- 4 Handgriff für die rechte Hand
- 5 Netzkabel mit Netzstecker
- 6 Aufnahme für die Rührachse
- 7 Handgriff für die linke Hand
- 8 Drehzahlregler

Kennzeichnungen interpretieren

Symbole interpretieren

Symbol Bedeutung



Siegel „Geprüfte Sicherheit“



Gehörschutz tragen



Atemschutzmaske tragen



Schutzbrille tragen



Betriebsanleitung lesen



Gerät nach Ablauf der Lebensdauer dem Recycling zuführen





Gehäuse doppelt
schutzisoliert



Konformität mit europäischen
Sicherheitsvorschriften

meister  Hersteller-Logo

Texte interpretieren

Text	Bedeutung
230 V~	Betriebsspannung
50 Hz	Netzfrequenz
1400 W	Leistungsaufnahme
M14	Werkzeugaufnahme
n_0 : 0-760 min ⁻¹	Leerlaufdrehzahl
MRW1400-1	Modellnummer
Nr. 5451890	Artikelnummer
Bj.	Baujahr
SN	Seriennummer
Meister...	Herstelleradresse

Technische Daten kennenlernen

Physikalische Daten

Abmessungen (B x H x T)	Ohne Rührachse und Rührwerk: 310 x 315 x 185 mm Mit Rührachse und Rühr- werk: 310 x 870 x 185 mm
Länge Netzkabel	3,00 m
Werkzeug- aufnahme	M 14
Gewicht	Ohne Rührachse und Wendelrührer: ca. 3,6 kg Mit Rührachse und Wendelrührer: ca. 4,8 kg
Mischgut- Volumen	Max. 80 l
Wendelrührer-Typ	WK 120

Elektrische Daten

Betriebsspannung	230 V~
Netzfrequenz	50 Hz
Leistungsaufnahme	1.400 W

Schutzklasse	II
Leerlaufdrehzahl n_0	0-760 min ⁻¹
Drehmoment	12,5 Nm

Ergonomische Daten

Schalldruckpegel	$L_{pA} = 89$ dB(A) $L_{WA} = 100$ dB(A)
Messunsicherheit	$K_{pA} = 3$ dB $K_{WA} = 3$ dB
Vibration	$a_h = 5,673$ m/s ²
Messunsicherheit	$K = 1,5$ m/s ² a_h "Mischung von Kalkwasser"



Die Vibrationsmesswerte
wurden ermittelt
entsprechend EN 60745.

Der angegebene Schwingungsemissionswert wurde nach einem genormten Prüfverfahren gemessen und kann zum Vergleich eines Elektrowerkzeugs mit einem anderen verwendet werden.

Der angegebene Schwingungsemissionswert kann auch zu einer einleitenden Einschätzung der Beeinträchtigung verwendet werden.

Der Schwingungsemissionswert kann sich während der Benutzung des Elektrowerkzeugs vom Angabewert unterscheiden, abhängig von der Art und Weise, wie das Werkzeug verwendet wird.

Versuchen Sie, die Belastung durch Vibrationen so gering wie möglich zu halten. Beispielhafte Maßnahmen zur Verringerung der Vibrationsbelastung sind das Tragen von Handschuhen beim Gebrauch des Werkzeugs und die Begrenzung der Arbeitszeit. Dabei sind alle Anteile des Betriebszyklus sind zu berücksichtigen (beispielsweise Zeiten, in denen das Elektrowerkzeug abgeschaltet ist, und solche, in denen es zwar eingeschaltet ist, aber ohne Belastung läuft).



5 – Rührwerk benutzen

Rührachse und Rührer montieren

VORSICHT

**Angetriebene bewegliche Teile.
Verletzungsgefahr bei
versehentlichem Einschalten.
Gerät von der Versorgungs-
spannung trennen.**

Verwenden Sie den richtigen Rührer-Typ
passend zur Konsistenz des Mischguts:

Konsistenz Rührer-Typ

Pastös	WK 120	(Lieferumfang)
Zäh	WK 120	(Lieferumfang)
Dickflüssig		(Zubehör)
Dünnflüssig		(Zubehör)

Abb. 3: Montieren Sie die Rührachse.

Abb. 4: Montieren Sie den Rührer.

Drehzahlregler einstellen



Am Drehzahlregler kann die
Drehzahl voreingestellt
werden.

Abb. 5: Stellen Sie den Drehzahlregler auf
Minimum.

Anschließen

Stellen Sie sicher, dass der Einschalt-
knopf nicht gedrückt und nicht arretiert
ist.

Schließen Sie den Netzstecker an die
Netzsteckdose an.

Einschalten und rühren

Abb. 6: Fassen Sie das Rührwerk mit
beiden Händen. Tauchen Sie den Rührer
vollständig in das Mischgut ein.

Abb. 7: Um das Rührwerk einzuschalten,
drücken Sie den Sicherheitsknopf (2) und
dann den Einschaltknopf (3). Das Rühr-
werk läuft an.

Sanftanlauf

Die Maschine verfügt über eine
Sanftanlauf-Elektronik zum sanften,
motorschonenden Anlauf. Die zum
Arbeiten benötigte Höchstdrehzahl wird
nach wenigen Sekunden erreicht.

Regeln sie die Drehzahl hoch. Faustregel:
Je dünnflüssiger das Mischgut, desto
höher die Drehzahl.

- **Halten Sie beim Rühren die Lüftungsschlitze frei.** Ein Kühlluft-Stau führt zur Überhitzung und Beschädigung des Motors.
- **Ziehen Sie den Rührer nicht bei laufendem Motor aus dem Rührgut.** Das Rührgut würde weggeschleudert, die Umgebung verschmutzen und kann Augenverletzungen verursachen.

Ausschalten

Lassen Sie den Einschaltknopf los.

Grundsätzlich

Warten Sie nach dem Ausschalten den
Stillstand des nachlaufenden Rührwerks
ab. Ziehen Sie erst dann den Rührer aus
dem Rührgut.

Ziehen Sie den Netzstecker aus der
Netzsteckdose.





Nicht bestimmungsgemäßer Gebrauch

Alle Anwendungen mit dem Gerät die nicht im Kapitel „bestimmungsgemäße Verwendung“ genannt sind, gelten als eine nicht bestimmungsgemäße Verwendung.

Das Gerät darf nicht zu folgenden Zwecken eingesetzt werden:

- Bedienen Sie das Elektrowerkzeug niemals als Bohrmaschine,
- Polieren, Schleifen, Schärfen, Gravieren mit entsprechenden Vorsätzen
- Antrieb für weitere Geräte,

Es besteht Verletzungsgefahr.

Bei Verwendung anderer bzw. nicht Original Bauteile an der Maschine erlischt herstellereitig die Garantieleistung.

Restrisiken:

Auch bei sachgemäßer Verwendung des Gerätes bleibt immer ein gewisses Restrisiko, das nicht ausgeschlossen werden kann. Aus der Art und Konstruktion des Gerätes können die folgenden potentiellen Gefährdungen abgeleitet werden:

- Kontakt mit dem drehenden Bohrfutter (Quetschverletzung)
- Hineingreifen in den drehenden Mischpaddel (Schnittverletzung)
- Schädigung des Gehöres, wenn kein vorgeschriebener Gehörschutz getragen wird
- elektrischer Schlag bei Berühren von nicht isolierten elektrischen Bauteilen.

Werden die in Ihrer Gebrauchsanweisung enthaltenen Anweisungen nicht beachtet, können aufgrund unsachgemäßer Benutzung andere Restrisiken auftreten.

- **Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen, oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden.**
- **Benutzen Sie das Elektrowerkzeug nur, wenn es einwandfrei beschaffen und unbeschädigt ist.**
- **Entfernen oder manipulieren Sie nicht die Sicherheitseinrichtungen des Elektrowerkzeugs.**
- **Nehmen sie keine Änderungen am Elektrowerkzeug oder an Teilen davon vor.**
- **Legen Sie das Elektrowerkzeug erst aus der Hand, wenn es ausgeschaltet ist und stillsteht.**
- **Trennen Sie das Elektrowerkzeug von der Versorgungsspannung, solange es nicht benutzt wird.**
- **Wenn Sie ungewöhnliche Phänomene wahrnehmen: Schalten Sie das Gerät aus. Trennen Sie das Gerät von der Versorgungsspannung. Lassen Sie das Gerät von autorisiertem Fachpersonal überprüfen.** Solche ungewöhnliche Phänomene können sein: Geräusche, Gerüche, Vibrationen usw.





- Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch eine besondere Anschlussleitung ersetzt werden, die vom Hersteller oder seinem Kundendienst erhältlich ist.

Sicherheitshinweise für Rührgeräte für Baustoffe

- Tragen Sie Gehörschutz bei der Benutzung von Rührgerät für Baustoffe. Die Einwirkung von Lärm kann Hörverlust bewirken.
- Verwenden Sie Zusatzgriffe, wenn mit dem Werkzeug geliefert. Der Verlust der Kontrolle kann zu Verletzungen führen.

6 – Reinigen

- Reinigen Sie alle Teile sofort nach Gebrauch. Verbleibende Mischgutreste lassen sich nach dem Aushärten nicht mehr entfernen.

Rührer und Rührachse demontieren

⚠ VORSICHT

Angetriebene bewegliche Teile.
Verletzungsgefahr bei
versehentlichem Einschalten.
Gerät von der Versorgungs-
spannung trennen.

Abb. 8: Demontieren Sie den Rührer.

Abb. 9: Demontieren Sie die Rührachse.

Rührer und Rührachse reinigen

Bei wasserlöslichem Mischgut

Reinigen Sie den Rührer und die Rührachse unter fließendem Wasser. Lassen Sie alle Teile trocknen.

Bei nicht wasserlöslichem Mischgut

Reinigen Sie den Rührer und die Rührachse nach den Vorschriften des Mischgut-Herstellers. Lassen Sie alle Teile trocknen.

Gehäuse reinigen

Reinigen Sie das Gehäuse mit einem leicht angefeuchteten Tuch. Verwenden Sie keine aggressiven Chemikalien und keine Scheuermittel.

Blasen Sie die Lüftungsschlitze mit Druckluft aus.

7 – Lagern

Lagern Sie alle Teile an einem sauberen, trockenen Ort.

8 – Reparieren

Lassen Sie Reparaturen nur von autorisiertem Fachpersonal ausführen.

Führen Sie keine eigenmächtigen Reparaturversuche durch.

9 – Entsorgen

Nach Ablauf der Lebensdauer: Sorgen Sie dafür, dass das Gerät dem umweltschonenden Recycling zugeführt wird.





Entsorgen Sie das Gerät nach regionaler Vorschrift.

Geben Sie das Gerät nicht in den Hausmüll!

Gemäß europäischer Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrogeräte getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.



Recycling-Alternative zur Rücksendeaufforderung:

Der Eigentümer des Elektrogerätes ist alternativ anstelle Rücksendung zur Mitwirkung bei der sachgerechten Verwertung im Falle der Eigentumsaufgabe verpflichtet. Das Altgerät kann hierfür auch einer Rücknahmestelle überlassen werden, die eine Beseitigung im Sinne des nationalen Kreislaufwirtschafts und Abfallgesetzes durchführt.

Nicht betroffen sind den Altgeräten beigefügte Zubehörteile und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.

10 – Service-Hinweise

- Bewahren Sie das Gerät, die Betriebsanleitung und ggf. das Zubehör in der Originalverpackung auf. So haben Sie alle Informationen und Teile stets griffbereit.
- Meister-Geräte sind weitgehend wartungsfrei. Zum Reinigen des Gehäuses genügt ein feuchtes Tuch. Zusätzliche Hinweise entnehmen Sie bitte der Betriebsanleitung.

- Meister-Geräte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte dennoch einmal eine Funktionsstörung auftreten, so senden Sie das Gerät bitte an unsere Service-Anschrift. Die Reparatur erfolgt umgehend.
- Eine Kurzbeschreibung des Defekts verkürzt die Fehlersuche und Reparaturzeit. Während der Garantiezeit legen Sie dem Gerät bitte die Garantie-Urkunde und Kaufbeleg bei.
- Sofern es sich um keine Garantiereparatur handelt, werden wir Ihnen die Reparaturkosten in Rechnung stellen.
- **WICHTIG! Ein Öffnen des Geräts führt zum Erlöschen des Garantieanspruchs!**
- **WICHTIG! Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass wir nach dem Produkthaftungsgesetz nicht für durch unsere Geräte hervorgerufene Schäden einzustehen haben, sofern diese durch unsachgemäße Reparatur verursacht oder bei einem Teileaustausch nicht unsere Originalteile bzw. von uns freigegebene Teile verwendet wurden und die Reparatur nicht vom Meister Werkzeuge GmbH-Kundenservice oder einem autorisierten Fachmann durchgeführt wurde! Entsprechendes gilt für die verwendeten Zubehörteile.**
- Zur Vermeidung von Transportschäden verpacken Sie das Gerät sicher oder verwenden Sie die Originalverpackung.
- Auch nach Ablauf der Garantiezeit sind wir für Sie da und werden eventuelle Reparaturen an Meister-Geräten kostengünstig ausführen.







EU-Konformitätserklärung

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass das nachstehende Erzeugnis ...

Rührwerk

MRW1400-1

Nr. 5451890

Bj. 2019 · SN12001

... allen Bestimmungen der angeführten Richtlinien entspricht.

**2006/42/EG (MRL)
2014/30/EU (EMV-RL)
2011/65/EU (RoHS)**

Angewandte harmonisierte Normen:

**EN 60745-1:2009+A11:2010
EN 55014-1:2017
EN 55014-2:2015
EN 61000-3-2:2014
EN 61000-3-11:2000
EN 50581:2012**

Wuppertal, 15.11.2019

Ingo Heimann (M.Sc.)

Technische Leitung/Produktentwicklung

Meister Werkzeuge GmbH · Oberkamper Straße 37 - 39 · 42349 Wuppertal

Autorisierte Person zur Aufbewahrung der technischen Unterlagen.







© Copyright

Nachdruck oder Vervielfältigung – auch auszugsweise – nur mit Genehmigung der

Meister Werkzeuge GmbH

Oberkamper Str. 37–39
42349 Wuppertal
Germany

2018/2019

Diese Druckschrift einschließlich aller ihrer Teile ist urheberrechtlich geschützt.

Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung der Meister Werkzeuge GmbH unzulässig und strafbar.

Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeisung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

